Pädagogische Hochschule Bern
Delphi-Expertinnenbefragung

# Einschätzung der Wirksamkeit von

## *schulischen Massnahmen, strukturellen Gegebenheiten und Veränderungen derselben*

## zur Verbesserung des schulischen Erfolgs von mehrsprachigen Migrantenkindern durch FachexpertInnen

Fragebogen der 1. Befragungswelle
Befragungsbeginn: 1. Februar 2007

© PHBern

# Delphi-ExpertInnenbefragung der PH Bern

Vielen Dank, dass Sie an unserer ExpertInnenbefragung teilnehmen. Die folgenden Hinweise helfen Ihnen, den Fragebogen zu überblicken.

## Ziel der Studie

Anhand dieser Delphi-ExpertInnenbefragung wird erhoben, welche Massnahmen und Strukturmerkmale von Schulen aus ExpertInnen-Sicht zur Verbesserung des schulischen Erfolgs von mehrsprachigen Migrantenkindern und –jugendlichen beitragen.

## Zeitaufwand

Aufgrund von Rückmeldungen wurde der Fragebogen um ca. 30 zusätzliche Items erweitert. Aus diesem Grund wird das Ausfüllen des Fragebogens (nicht wie vorgesehen 45 Minuten sondern) etwa 60 Minuten in Anspruch nehmen. Wenn Sie Bemerkungen, Ergänzungen oder Argumente anfügen, werden Sie etwas mehr als eine Stunde benötigen.

Nach der Auswertung der Antworten werden Ihnen die Resultate für die zweite Befragungswelle zurückgemeldet. Diese zweite Befragungswelle startet in der ersten Märzhälfte. Bei Bedarf findet eine dritte Befragungswelle im April statt.

## Informationen

Zusätzliche Informationen zum gesamten Forschungsprojekt und zur Delphi-ExpertInnenbefragung und Methode finden Sie auf unserer Homepage. Falls Sie Fragen haben, welche unsere Homepage nicht beantwortet, können Sie uns auch per E-Mail oder per Telefon erreichen:


**Internetadresse:** http://www.sprachlichekompetenzen.phbern.ch/

**E-Mail:** sprachlichekompetenzen@phbern.ch

**Telefon:** +41 (0) 31 309 23 49


## Datenschutz

Ihre Antworten unterstehen dem *Datenschutz*:

- Die eingegebenen Daten werden ausschliesslich durch die verantwortlichen Mitglieder des Forschungsteams eingesehen und von diesen ausgewertet.
- Die eingegangenen Datensätze werden anonymisiert.
- Die Ergebnisse der Delphibefragung lassen keinen Rückschluss auf einzelne ExpertInnen zu.
- Es werden unter keinen Umständen Daten von Einzelpersonen an Drittpersonen oder Institutionen weitergegeben.

## Inhalte des Fragebogens

Die Items der Befragung sind inhaltlich geordnet und umfassen die 5 Hauptbereiche mit insgesamt 11 Unterbereichen:

| Hauptbereich | Unterbereiche |
|---|---|
| **Kultur – Prinzipien – Ziele der Schule** | 1. Lehrpläne – Lehrmittel - Lehrmaterial<br>2. Schulleitbild - Prinzipien der Schule<br>3. Sozialpolitische Grundlagen |
| **Strukturelle Bereiche** | 4. Schulische Modelle, äussere Differenzierung, Klassenformen<br>5. Strukturelle unterrichtsbezogene Massnahmen zur Entwicklung der schulsprachlichen Kompetenz (DaZ, HSK, MEU)<br>6. Schulnetzwerke und ausserschulische Bildungsangebote<br>7. Schulmodelle - Bildungsstandards - Selektion |
| **Unterrichtliche Bereiche** | 8. Allgemeindidaktische Kompetenzen und spezifisches interkulturelles Wissen von Lehrpersonen<br>9. Sprachdidaktik |
| **Elternarbeit** | 10. Elternarbeit und Zusammenarbeit mit dem Elternhaus |
| **Qualitätskontrolle** | 11. Qualitätskontrolle, Monitoring und Zusammenarbeit der Lehrerschaft |

Die einzelnen Bereiche sind jeweils weiter unterteilt. Jeder Teilbereich beginnt auf einer neuen Seite.

## Liste aller Items

Eine übersichtlich dargestellte und geordnete Liste aller Items finden Sie auf unserer Homepage unter der Adresse:
https://www.sprachlichekompetenzen.phbern.ch/fileadmin/01_sprachkompetenzen/04_Delphi/Itemliste.pdf

## Das Ausfüllen des Fragebogens

(1) Der Fragebogen umfasst 128 Items.

(2) Die Items erfordern auf einer vierwertigen Likertskala
(a) die Einschätzung der Wirksamkeit,
(b) die Einschätzung, zu welchem Grad das entsprechende Item durchführbar ist.

Achtung: Wenn Sie der Meinung sind, dass der in einem Item beschriebene Sachverhalt nicht nur keine, sondern gar eine negative oder „schädliche“ Wirkung hat, dann geben Sie bitte beim Wirkungsgrad „sehr gering“ an. In den Bemerkungen können Sie wenn nötig Ihre Antwort erläutern (z.B. mit dem Hinweis: „negative Wirkung“)

(3) Wenn Sie sich bei bestimmten Fragen nicht als Experte/in erachten oder aus anderen Gründen keine Antwort geben wollen, dann kreuzen Sie bitte das Feld „keine Antwort“ an.

(4) Bei jeder Frage besteht die Möglichkeit zur Ergänzung bzw. Begründung und Argumentation. Wir fassen diese Argumente bei jeder Fragwelle zusammen und melden sie zurück.

(5) Falls Sie den Eindruck haben, ein bestimmter Themenkomplex sei nicht genügend durch Items repräsentiert, haben Sie nach jedem Unterbereich die Möglichkeit, neue Items einzubringen. Diese werden in die zweite Befragungswelle der Delphi-Studie integriert und allen ExpertInnen zurückgemeldet.

### Abschluss der ersten Welle der Delphi-ExpertInnenbefragung:

### 15. Februar 2007

## © Copyrights:

Alle Rechte bei der PHBern. Vervielfältigung jeder Art nur unter Absprache mit den AutorInnen.

Bitte senden Sie uns den ausgefüllten Fragebogen an:

| | |
|---|---|
| Stephan Rösselet, Forschungsassistent<br>Pädagogische Hochschule Bern / IVP<br>Forschungsprojekt Sprachliche Kompetenzen<br>Brückenstrasse 73<br>CH 3005 **Bern**<br>(Schweiz) | Bitte bis 15. Februar 2007 an neben stehende Adresse zusenden! Danke! |

Bitte tragen Sie zum Zwecke der Identifikation des Fragebogens folgende Angaben ein:

---

**Name:**

**Vorname:**

**Offizielle Adresse:**

**E-Mail:**

---

**Der Fragebogen enthält insgesamt 44 Seiten. Beim Ausdruck und beim Absenden auf diese Anzahl Seiten achten.**

**Auf der nächsten Seite beginnen die Fragen.**



© PHBern

# Fragebogen

## Bereich 1: Lehrpläne/Lehrmittel und Lehrmaterial

Veränderungen und Reformen von Lehrplänen und Lehrmitteln (vermehrter Einbezug interkultureller Fragen / bilingualer Aspekte)

Kreuzen Sie bitte Ihre Antwort zu den folgenden Fragen an:
**Frage 1:** Welchen Wirkungsgrad für die Verbesserung des schulischen Erfolgs und der schulisch-standardsprachlichen Kompetenzen von mehrsprachigen Migrantenkindern und -jugendlichen haben die in den Items beschriebenen Reformen von Lehrplänen und/oder Lehrmitteln ?
**Frage 2:** Wie hoch schätzen Sie den Grad der Durchführbarkeit / die Durchsetzbarkeit dieser Massnahmen / Reformen ein?

?

Interkulturelle Kompetenz wird von der Schule als Lernziel für alle SchülerInnen festgesetzt. Das Umfeld der SchülerInnen wie Herkunftssprachen, Herkunftsländer, Kulturen und Religionen (z.B. Festtage, Feiern, Rituale, Gottesdienste) wird im Unterricht thematisiert und wertgeschätzt

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| LP-W-01 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| LP-D-01 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

LP-B-01

?

Die Schule berücksichtigt die Herkunftssprache der mehrsprachigen Migrantenkinder durch den Lehrplan, indem die Herkunftssprache als Schulfach unterrichtet wird

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| LP-W-02 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| LP-D-02 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

LP-B-02

?

Die Lektionenzahl in der schulischen Zielsprache (Deutsch) wird erhöht

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| LP-W-03 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| LP-D-03 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

LP-B-03

?

Lehrmittel und Lehrmaterialien zur differenzierten Förderung mehrsprachiger Migrantenkinder im Bereich schulische Zielsprache (Deutsch) werden vermehrt hergestellt und angewendet

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| LP-W-04 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| LP-D-04 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

LP-B-04



© PHBern

Ergänzung von Items zum Bereich: "Lehrpläne / Lehrmittel / Lernmaterialien"
oder andere Hinweise:

LP-E-05



© PHBern

## Bereich 2: Schulleitbild - Prinzipien der Schule

Berücksichtigung der Situation von mehrsprachigen Migrantenkindern in Schulleitbildern und Umsetzung der darin enthaltenen Aussagen

Kreuzen Sie bitte Ihre Antwort zu den folgenden Fragen an:
**Frage 1:** Welchen Wirkungsgrad für die Verbesserung des schulischen Erfolgs und der schulisch-standardsprachlichen Kompetenzen von mehrsprachigen Migrantenkindern und -jugendlichen haben die folgenden Schulleitbilder und deren Umsetzung?
**Frage 2:** Wie hoch schätzen Sie den Grad der Durchführbarkeit / Einführbarkeit / die Durchsetzbarkeit dieser Massnahmen / Reformen ein?

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die Schule betrachtet sprachliche Heterogenität und Multikulturalität als Normalfall und nicht als Sonderfall und handelt dementsprechend | Wirkungsgrad | | | | |
| SL-W-01 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SL-D-01 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SL-B-01

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die Schule vertritt eine ausgeprägte integrativ-multilinguale Orientierung | Wirkungsgrad | | | | |
| SL-W-02 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SL-D-02 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SL-B-02

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die Schule vertritt eine ausgeprägte assimilativ-monolinguale Orientierung | Wirkungsgrad | | | | |
| SL-W-03 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SL-D-03 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SL-B-03

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die Schule setzt sich das explizite Ziel, das interkulturelle Zusammenleben und die Solidarität zwischen den Kindern unterschiedlicher sozialer, sprachlicher und ethnischer Herkunft zu fördern | Wirkungsgrad | | | | |
| SL-W-04 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SL-D-04 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SL-B-04



© PHBern

?

Die Schule verfolgt und praktiziert Gleichberechtigung von Sprachen und Ethnien. Sie fördert die schulisch-standardsprachlichen Kompetenzen in der Herkunfts- und der Zielsprache und stärkt das Bewusstsein, bilingual zu sein

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SL-W-05 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SL-D-05 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SL-B-05

?

Die Schule initiiert Schulprogramme zur Prävention von Gewalt und Rassismus und zur Förderung demokratischen Verhaltens

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SL-W-06 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SL-D-06 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SL-B-06

Ergänzung von Items zum Bereich "Schulleitbild - Prinzipien der Schule"
oder andere Hinweise:

SL-E-07



© PHBern

## Bereich 3: Sozialpolitische Massnahmen

Kreuzen Sie bitte Ihre Antwort zu den folgenden Fragen an:
Frage 1: Welchen Wirkungsgrad für die Verbesserung des schulischen Erfolgs und der schulisch-standardsprachlichen Kompetenzen von mehrsprachigen Migrantenkindern und -jugendlichen haben die in den Items genannten sozialpolitischen Massnahmen?
Frage 2: Wie hoch schätzen Sie den Grad der Durchführbarkeit / die Durchsetzbarkeit dieser Massnahmen ein?

?

| | Multilingualismus und Integration sind die Grundlage der bildungspolitischen Konzeption und Entscheidungen | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Wirkungsgrad | | | | |
| PO-W-01 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| PO-D-01 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

PO-B-01

?

| | Assimilation ist die Grundlage der bildungspolitischen Konzeption und Entscheidungen | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Wirkungsgrad | | | | |
| PO-W-02 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| PO-D-02 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

PO-B-02

?

| | Die Schweiz, Deutschland und Österreich verstehen sich als Migrationsländer und passen die Bildungspolitik entsprechend an | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Wirkungsgrad | | | | |
| PO-W-03 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| PO-D-03 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

PO-B-03



© PHBern

Ergänzung von Items zum Bereich "Sozialpolitische Massnahmen"
oder andere Hinweise:

PO-E-04



© PHBern

## Bereich 4: Schulische Modelle, äussere Differenzierung, Klassenformen

Einschätzung von Schulmodellen, Integrationsmodellen, Modellen bilingualer Erziehung, Vorschulmodellen hinsichtlich ihrer Wirkung auf die schulisch-standardsprachlichen Kompetenzen und den Schulerfolg von mehrsprachigen Migrantenkinder

Kreuzen Sie bitte Ihre Antwort zu den folgenden Fragen an:
**Frage :** Welchen Wirkungsgrad für die Verbesserung des schulischen Erfolgs und der schulisch-standardsprachlichen Kompetenzen von mehrsprachigen Migrantenkindern und -jugendlichen haben folgende Integrationsmodelle / Modelle bilingualer Erziehung?
**Frage 2:** Wie hoch schätzen Sie den Grad der Einführbarkeit / Durchführbarkeit / Durchsetzbarkeit dieser Massnahmen / Modelle ein?

| ? | **Zweisprachigkeitsmodelle:** | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Übergangsmodell / Transitionsmodell (Zuerst Herkunftssprache, dann Zielsprache) | Wirkungsgrad | | | | |
| SM-W-01 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SM-D-01 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SM-B-01

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Assimilationsmodell / Submersionsmodell (Primär Zielsprache als Unterrichtssprache, weitgehende Ausklammerung der Herkunftssprache) | Wirkungsgrad | | | | |
| SM-W-02 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SM-D-02 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SM-B-02

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Bereicherungsmodell sprachlicher Förderung (Zuerst ausschliesslich Zielsprache, dann Zielsprache und Herkunftssprache) | Wirkungsgrad | | | | |
| SM-W-03 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SM-D-03 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SM-B-03

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Sprachschutzmodell (shelter-model) (Zuerst ausschliesslich Herkunftssprache, dann Herkunftssprache und Zielsprache) | Wirkungsgrad | | | | |
| SM-W-04 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SM-D-04 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SM-B-04



© PHBern

?

Bilinguales Modell (Zuerst überwiegend Herkunftssprache, dann Herkunftssprache und Zielsprache)

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SM-W-05 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SM-D-05 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SM-B-05

?

Immersionsmodelle (Verwendung von Herkunftssprache und Zielsprache in den verschiedenen Unterrichtsfächern)

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SM-W-06 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SM-D-06 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SM-B-06

?

Segregationsmodell (Die Klassen werden bezüglich der Herkunft der SchülerInnen getrennt: Getrennte homogene Klassen für mehrsprachige Migrantenkinder "Ausländerregelklassen" vs. monolinguale Kinder)

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SM-W-07 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SM-D-07 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SM-B-07

?

**Vorschulische Erziehungsmodelle:**

Die mehrsprachigen Migrantenkinder besuchen ein kompensatorisches Vorschulprogramm mit Förderung der Zielsprache (Lokale Standardsprache)

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SM-W-08 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SM-D-08 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SM-B-08

?

Die mehrsprachigen Migrantenkinder besuchen ein bilinguales Vorschulprogramm mit gleichzeitiger Förderung von Herkunftssprache und Zielsprache

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SM-W-09 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SM-D-09 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SM-B-09



© PHBern

?

Die Schulen schaffen eine Basisstufe (Integration der Vorschule / Kindergarten und 1./2. Klasse der Primarschule / Grundschule)

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SM-W-10 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SM-D-10 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SM-B-10

?

Die mehrsprachigen Migrantenkinder ohne genügende Deutschkenntnisse besuchen sprachlich durchmischte Kinderkrippen / Spielgruppen / Kindergarten / Vorschule zum Zweck der spezifischen Förderung in der schulischen Zielsprache Deutsch

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SM-W-11 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SM-D-11 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SM-B-11

?

Die mehrsprachigen Migrantenkinder ohne genügende Deutschkenntnisse besuchen sprachlich getrennte Kinderkrippen / Spielgruppen / Kindergarten / Vorschule zum Zweck der spezifischen Förderung in der schulischen Zielsprache Deutsch

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SM-W-12 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SM-D-12 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SM-B-12

?

In der Vorschule und dem Kindergarten wird häufig oder vorwiegend die schulische Zielsprache gesprochen

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SM-W-13 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SM-D-13 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SM-B-13

?

**Klassenform und Klassengrösse:**

Die SchülerInnen werden in kleinen Klassen mit maximal 15 SchülerInnen unterrichtet

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SM-W-14 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SM-D-14 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SM-B-14



© PHBern

| ? | Die Klassen werden bezüglich der Herkunft der SchülerInnen (mehrsprachige Migrantenkinder und monolinguale einheimische SchülerInnen) zwischen den Quartieren und Schulen ausgeglichen durchmischt | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Wirkungsgrad | | | | |
| SM-W-15 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SM-D-15 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SM-B-15

Ergänzung von Items zum Bereich "Schulische Modell / Äussere Differenzierung"
oder andere Hinweise:

SM-E-16



© PHBern

## Bereich 5: Strukturelle unterrichtsbezogene Massnahmen zur Entwicklung der schulsprachlichen Kompetenz (DaZ, HSK, MEU)

Einschätzung des Gefässes "Deutsch als Zweitsprache" (DaZ), der Begutachtung der Sprachkompetenz und schulische Zusatzangebote hinsichtlich ihrer Wirkung auf die schulisch-standardsprachlichen Kompetenzen und Schulerfolg von mehrsprachigen Migrantenkindern

Kreuzen Sie bitte Ihre Antwort zu den folgenden Fragen an:
**Frage 1:** Welchen Wirkungsgrad für die Verbesserung des schulischen Erfolgs und der schulisch-standardsprachlichen Kompetenzen von mehrsprachigen Migrantenkindern und -jugendlichen haben folgende spezifische unterrichtliche Massnahmen?
**Frage 2:** Wie hoch schätzen Sie den Grad der Einführbarkeit / Durchführbarkeit / Durchsetzbarkeit dieser Massnahmen / Modelle ein?

| ? | **Deutsch als Zweitsprache (DaZ):** | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die Schule gewährleistet intensiven DaZ-Unterricht für die SchülerInnen unterschiedlichen Alters, der auf die verschiedenen Niveaus und Eingangsbedingungen der mehrsprachigen Migrantenkinder Rücksicht nimmt | Wirkungsgrad | | | | |
| UM-W-01 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| UM-D-01 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

UM-B-01

| ? | Die Schule bietet einen integrierten Deutschzusatzunterricht an. Das heisst, dass die DaZ-Lehrperson gleichzeitig mit der Stammklassenlehrperson die mehrsprachigen Migrantenkinder in der Zielsprache Deutsch unterrichtet | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Wirkungsgrad | | | | |
| UM-W-02 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| UM-D-02 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

UM-B-02

| ? | Die Schule bietet einen integrierten Unterricht durch zeitweiliges Teamteaching von einer Lehrperson der Herkunftssprache und einer Lehrperson der Zielsprache an | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Wirkungsgrad | | | | |
| UM-W-03 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| UM-D-03 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

UM-B-03

| ? | **Begutachtung sprachlicher Kompetenzen:** | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Der Sprachstand der mehrsprachigen Migrantenkinder wird systematisch und regelmässig erfasst (Sprachstandanalyse) und die SchülerInnen entsprechend spezifisch gefördert | Wirkungsgrad | | | | |
| UM-W-04 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| UM-D-04 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

UM-B-04 Bemerkungen und Begründungen:



© PHBern

?

Die Lehrpersonen entwickeln gemeinsam mit den mehrsprachigen Migrantenkindern sprachfördernde Massnahmen im Bereich der schulisch-standardsprachlichen Kompetenzen und evaluieren regelmässig den Lernfortschritt

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| UM-W-05 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| UM-D-05 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

UM-B-05

?

Die mehrsprachigen Migrantenkinder erhalten eine spezielle Lernbeurteilung (Individualbeurteilung statt normorientierte Beurteilung) und eine spezielle Förderplanung

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| UM-W-06 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| UM-D-06 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

UM-B-06

?

**Schulische Zusatzangebote**

Die mehrsprachigen Migrantenkinder besuchen den herkunftssprachlichen (Ergänzungs-)Unterricht ("Kurse für Heimatliche Sprache und Kultur HSK", "Muttersprachlicher Ergänzungsunterricht MEU", Herkunftssprachenunterricht oder Ähnliches)

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| UM-W-07 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| UM-D-07 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

UM-B-07

?

Die Schule integriert jene SchülerInnen, die einer heil- oder sonderpädagogischen Förderung bedürfen, in der Regel in die Normalklassen

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| UM-W-08 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| UM-D-08 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

UM-B-08

?

Der Unterricht der HSK-/MEU-Lehrpersonen bzw. Herkunftssprache-Lehrpersonen wird in den normalen Stundenplan integriert (anstelle der Verlegung in ausserschulische Zeitgefässe / Freizeit)

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| UM-W-09 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| UM-D-09 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

UM-B-09



© PHBern

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die Schule baut eine klar strukturierende schulische Aufgabenhilfe auf / aus | Wirkungsgrad | | | | |
| UM-W-10 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| UM-D-10 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

UM-B-10

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die Schule baut das Angebot einer Tagesschule auf / aus (ganztägige Schulpräsenz mit Mittagstisch) | Wirkungsgrad | | | | |
| UM-W-11 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| UM-D-11 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

UM-B-11

Ergänzung von Items zum Bereich "Strukturelle unterrichtsbezogene Massnahmen zur Entwicklung der schulsprachlichen Kompetenz (DaZ, HSK, MEU)"
oder andere Hinweise:

UM-E-12



© PHBern

## Bereich 6: Schulnetzwerke und ausserschulische Bildungsangebote

Einschätzung einer (vermehrten) Nutzung von Netzwerken / Vernetzung von ausserschulischen Bildungsangeboten hinsichtlich der Verbesserung der Schulerfolgs von mehrsprachigen Migrantenkindern

Kreuzen Sie bitte Ihre Antwort zu den folgenden Fragen an:
**Frage 1:** Welchen Wirkungsgrad für die Verbesserung des schulischen Erfolgs und der schulisch-standardsprachlichen Kompetenzen von mehrsprachigen Migrantenkindern und -jugendlichen hat die in den Items beschriebene vermehrte Nutzung oder Schaffung von Netzwerken?
**Frage 2:** Wie hoch schätzen Sie den Grad der Einführbarkeit / Durchführbarkeit dieser Massnahmen ein?

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Auf verschiedenen Ebenen werden Koordinationsstellen für die Belange von mehrsprachigen Migrantenkindern und -jugendlichen errichtet (auf Schulkreis-, Gemeinde-, Erziehungsdirektions-, Ministerial- oder Länderebene) | Wirkungsgrad | | | | |
| NE-W-01 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| NE-D-01 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

NE-B-01

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die verschiedenen Schulen arbeiten zusammen und koordinieren ihre Bemühungen zur Sprachförderung (z.B. gemeinsame Programme für mehrsprachige Migrantenkinder, gemeinsame Informationen / Broschüren) | Wirkungsgrad | | | | |
| NE-W-02 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| NE-D-02 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

NE-B-02

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die Schule nutzt gezielt die Angebote ausserschulischer Support- und Bildungsangebote (z.B. enge Zusammenarbeit mit Erziehungsberatungsstellen, Bildungsberatungsstellen, schulpsychologischem Dienst usw.) | Wirkungsgrad | | | | |
| NE-W-03 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| NE-D-03 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

NE-B-03

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die Schule zieht Übersetzungs- und Mediationsdienste für die Arbeit mit MigrantInnen bei, bzw. verfügt über ein entsprechendes Netzwerk | Wirkungsgrad | | | | |
| NE-W-04 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| NE-D-04 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

NE-B-04



© PHBern

?

Die Schule intensiviert die Zusammenarbeit mit Migrantenvereinigungen (z. B. "Ausländische Kinder und Mütter", ausländische Elternvereinigungen, Quartiervereine)

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| NE-W-05 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| NE-D-05 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

NE-B-05

?

Geschwister werden vermehrt als (Aufgaben-)Hilfen mit einbezogen

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| NE-W-06 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| NE-D-06 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

NE-B-06

?

Andere SchülerInnen werden vermehrt als Aufgabenhilfen mit einbezogen (SchülerInnen helfen SchülerInnen)

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| NE-W-07 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| NE-D-07 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

NE-B-07

?

Die Schule organisiert und nutzt den Support in der Nachbarschaft (z.B. nachbarschaftliche Aufgabenhilfe, Patenschaft)

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| NE-W-08 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| NE-D-08 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

NE-B-08

?

In der Gemeinde bestehen attraktive Freizeitangebote, welche den Kontakt und den sprachlichen Austausch zwischen den mehrsprachigen Migrantenkindern und den deutschsprachigen Kindern fördern (Sportanlässe, Begegnungsanlässe usw.)

| | sehr hoch | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| NE-W-09 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| NE-D-09 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

NE-B-09



© PHBern

?

Die Schule empfiehlt den gemeinsamen Besuch von ausserschulischen Lern- und Freizeitangeboten (Sportanlässe, Begegnungsanlässe, Familienpartnerschaften usw.) allen SchülerInnen mit dem Ziel des sprachlichen Austausches und informiert darüber

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| NE-W-10 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| NE-D-10 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

NE-B-10

?

Die Schule organisiert vermehrt informelle, nicht schulische Kontakte (z.B. Schulfest; ausserschulische interkulturelle Begegnungen)

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| NE-W-11 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| NE-D-11 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

NE-B-11

Ergänzung von Items zum Bereich "Schulnetzwerke und ausserschulische Bildungsangebote" oder andere Hinweise:

NE-E-12



© PHBern

## Bereich 7: Schulmodelle - Bildungsstandards - Selektion

Berücksichtigung der Situation von mehrsprachigen Migrantenkindern im Bereich der Sekundarstufe-I-Modelle (Oberstufenmodelle), durch Schaffung von Bildungsstandards, Reform von Selektionsprinzipien, Verhinderung von institutioneller Diskriminierung

Kreuzen Sie bitte Ihre Antwort zu den folgenden Fragen an:
**Frage 1:** Welchen Wirkungsgrad für die Verbesserung des schulischen Erfolgs und der schulisch-standardsprachlichen Kompetenzen von mehrsprachigen Migrantenkindern und -jugendlichen haben die folgenden Veränderungen im Bereich der Sekundarstufenmodelle, der Bildungsstandards, der Selektionsprinzipien und der Berücksichtigung institutioneller Diskriminierung?
**Frage 2:** Wie hoch schätzen Sie den Grad der Durchführbarkeit, Durchsetzbarkeit dieser Massnahmen / Reformen ein?

? **Sekundarstufe-I-Modelle:**

Nicht-integriertes Sekundarstufe-I-Modell: Die Sekundarstufe-I trennt die SchülerInnen nach globalen Leistungskriterien und unterrichtet diese getrennt in allen Fächern (geringe Durchlässigkeit, z.B. in der CH: Realschule vs. Sekundarschule; in D: Hauptschule vs. Realschule; in A: Hauptschule vs. AHS-Schule)

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| MO-W-01 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| MO-D-01 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

MO-B-01

? Integriertes Sekundarstufe-I-Modell: Die Sekundarstufe-I ist eine leistungsdifferenzierte gesamtschulartige Oberstufe mit Niveaukursen und Förder- und Stützangeboten. Die Schule baut die Durchlässigkeit aus und nutzt sie intensiv

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| MO-W-02 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| MO-D-02 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

MO-B-02

? Leistungsdifferenzierte Grundschul- bzw. Primarschulmodelle mit Stütz- und Förderangeboten werden auch unter der Berücksichtigung der Situation mehrsprachiger Migrantenkinder ausgebaut

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| MO-W-03 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| MO-D-03 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

MO-B-03


© PHBern

| | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| ? | **Bildungsstandards:** | | | | | |
| | Die Schule führt Bildungsstandards ein: Vereinheitlichung und Standardisierung der Leistungsbeurteilung zwischen den verschiedenen Schulen auch unter Berücksichtigung der schulischen Situation mehrsprachiger Migrantenkinder | Wirkungsgrad | | | | |
| MO-W-04 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| MO-D-04 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

MO-B-04

| | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| ? | Es werden spezielle Bildungsstandards für mehrsprachige Migrantenkinder geschaffen, die von den Schulen angewendet werden | | | | | |
| | | Wirkungsgrad | | | | |
| MO-W-05 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| MO-D-05 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

MO-B-05

| | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| ? | **Selektionsprinzipien:** | | | | | |
| | Die Selektion beruht nicht nur auf den Kompetenzen im Bereich der schulischen Zielsprache (Deutsch) sondern auch auf denjenigen im Bereich der schulischen Herkunftssprache | Wirkungsgrad | | | | |
| MO-W-06 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| MO-D-06 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

MO-B-06

| | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| ? | Es werden Bonussysteme oder spezielle Leistungsnormen für mehrsprachige Migrantenkinder geschaffen und von den Schulen angewendet (z.B. spezielle Aufnahmequoten bei Sek-I-Übertritt für mehrsprachige Migrantenkinder) | | | | | |
| | | Wirkungsgrad | | | | |
| MO-W-07 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| MO-D-07 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

MO-B-07

| | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| ? | Die Lehrpersonen bereiten die mehrsprachigen Migrantenkinder frühzeitig und intensiv auf die Übergänge (Vorschule-Grundschule / Grundschule-Sekundarstufe-I / Sekundarstufe-I-Sekundarstufe-II (Lehre, Gymnasium)) vor | | | | | |
| | | Wirkungsgrad | | | | |
| MO-W-08 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| MO-D-08 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

MO-B-08



© PHBern

?

Bereits vor jedem Klassen- oder Schulwechsel arbeiten abgebende und abnehmende Lehrpersonen in verbindlicher, offizieller Vorgehensweise auch im Hinblick auf die besondere Situation mehrsprachiger MigrantenschülerInnen zusammen

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| MO-W-09 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| MO-D-09 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

MO-B-09

?

Die Lehrpersonen unterscheiden systematisch und transparent zwischen formativ-fördernder und summativ-selektiver Beurteilung

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| MO-W-10 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| MO-D-10 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

MO-B-10

?

Die Lehrpersonen gestalten Prüfungen möglichst so, dass sie Wissen verlangen, das von bestimmten sozialen und kulturellen Kontexten der SchülerInnen unabhängig ist

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| MO-W-11 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| MO-D-11 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

MO-B-11

?

In nicht sprachlichen Fächern (Mathematik, Naturwissenschaften usw.) werden weitgehend sprachunabhängige Prüfverfahren geschaffen und angewendet (Kontrolle und Berücksichtigung sprachlicher Faktoren)

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| MO-W-12 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| MO-D-12 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

MO-B-12

?

Bei Schullaufbahnentscheiden werden DaZ- und HSK- oder MEU- (Herkunftssprache-)Lehrpersonen beigezogen und ihre Meinung berücksichtigt

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| MO-W-13 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| MO-D-13 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

MO-B-13



© PHBern

?

Die Schule unterstützt in besonderer Weise auch die mehrsprachigen Jugendlichen mit Migrationshintergrund beim Finden einer Lehrstelle, oder bei Übergängen in eine andere Schule (Beraten, Zuhilfenahme der Berufsberatungsdienste usw.)

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| MO-W-14 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| MO-D-14 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

MO-B-14

?

Die Schule setzt erfolgreiche, mehrsprachige Jugendliche und junge Erwachsene in der Berufsfindungsphase der Jugendlichen beratend ein

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| MO-W-15 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| MO-D-15 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

MO-B-15

?

**Institutionelle Diskriminierung:**

Die Schule verfügt über Instrumente zur Kontrolle und Verhinderung von institutioneller Diskriminierung der (mehrsprachigen Migranten-) Kinder

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| MO-W-16 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| MO-D-16 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

MO-B-16

?

Die Migranteneltern (bzw. deren VertreterInnen) werden in die Kontrolle und Verhinderung institutioneller Diskriminierung miteinbezogen

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| MO-W-17 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| MO-D-17 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

MO-B-17

Ergänzung von Items zum Bereich "Schulmodelle - Bildungsstandards - Selektion" oder andere Hinweise:

MO-E-18



© PHBern

## Bereich 8: Allgemeindidaktische Kompetenzen und spezifisches interkulturelles Wissen von Lehrpersonen

Berücksichtigung und Verstärkung lernfördernder Massnahmen, innerer Differenzierung, Motivation. Grundhaltungen und spezifische interkulturelle Kenntnisse.

Kreuzen Sie bitte Ihre Antwort zu den folgenden Fragen an:
**Frage 1:** Welchen Wirkungsgrad für die Verbesserung des schulischen Erfolgs und der schulisch-standardsprachlichen Kompetenzen von mehrsprachigen Migrantenkindern und -jugendlichen haben die beschriebenen allgemeindidaktischen Kompetenzen?
**Frage 2:** Wie hoch schätzen Sie den Grad die Durchführbarkeit, Durchsetzbarkeit dieser Massnahmen ein?

? **Lernförderung und Lerndifferenzierung:**

Die Lehrpersonen verfügen über erweiterte Kompetenzen im Bereich der inneren Differenzierung und Individualisierung des Unterrichts auch im Hinblick auf die mehrsprachigen Migrantenkinder

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| AD-W-01 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| AD-D-01 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

AD-B-01

? Die Lehrpersonen verfügen zur Differenzierung des Unterrichts über erweiterte Kompetenzen bei der Unterrichtsorganisation und -planung und berücksichtigen dabei die Mehrsprachigkeit der SchülerInnen

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| AD-W-02 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| AD-D-02 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

AD-B-02

? Die Lehrpersonen verbessern ihre Kompetenzen zur Entwicklung und Anwendung von Lernstrategien, Arbeits- und Prüfungstechniken auch im Hinblick auf die mehrsprachigen Migrantenkinder

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| AD-W-03 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| AD-D-03 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

AD-B-03

? Die Lehrpersonen fördern den Kontakt und den Austausch zwischen deutschsprachigen Kindern und mehrsprachigen Migrantenkindern durch kooperatives gemeinschaftliches Lernen

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| AD-W-04 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| AD-D-04 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

AD-B-04



© PHBern

?

Die Lehrpersonen stützen ihre verbalen Erklärungen in hohem Masse mit Veranschaulichungen (Medien, Modelle, Bilder) und konkreten Handlungen

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| AD-W-05 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| AD-D-05 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

AD-B-05

?

Die Lehrpersonen verfügen über erweiterte Kompetenzen im Bereich des Erhebens der Lernvoraussetzungen / des Lernstandes von mehrsprachigen Migrantenkindern

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| AD-W-06 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| AD-D-06 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

AD-B-06

?

Die Lehrpersonen verfügen über erweiterte Kompetenzen in der Beobachtung und Evaluation von Lernprozessen und Lernfortschritten auch im Hinblick auf Mehrsprachigkeit

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| AD-W-07 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| AD-D-07 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

AD-B-07

?

**Motivation und Interessenentwicklung:**

Die Lehrpersonen unterstützen die Entwicklung eines positiven schulisch-standardsprachlichen Selbstkonzeptes

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| AD-W-08 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| AD-D-08 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

AD-B-08

?

Die Lehrpersonen halten konsequent und ausdauernd an gesetzten sprachlichen Zielen fest und unterstützen die mehrsprachigen Migrantenkinder beim Erlernen und Verbessern der Sprache

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| AD-W-09 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| AD-D-09 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

AD-B-09



© PHBern

?

**Spezifisches interkulturelles Wissen / Massnahmen:**

Die Lehrpersonen verfügen über Kenntnisse der sozialen, sprachlichen und schulischen Struktur der Herkunftsländer ihrer SchülerInnen und beziehen diese in die Planung und Durchführung des Unterrichts ein

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| AD-W-10 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| AD-D-10 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

AD-B-10

?

Die Schule und die Lehrpersonen kennen die sozialen und sprachlichen Voraussetzungen und das Bildungsniveau der Eltern ihrer (mehrsprachigen Migranten-)SchülerInnen. Sie unterstützen die SchülerInnen und treffen entsprechende Massnahmen

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| AD-W-11 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| AD-D-11 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

AD-B-11

?

Die Lehrpersonen entwickeln eine (sachlich) begründete Einstellung und Haltung zur Bilingualität, indem sie Mehrsprachigkeit als Chance, statt als Problem oder Defizit wahrnehmen

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| AD-W-12 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| AD-D-12 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

AD-B-12

?

Ausgewählte Lehrpersonen werden zu schulinternen Fachpersonen für Fragen zur Multikulturalität und zum Multilingualismus ausgebildet (z.B. MitarbeiterInnen der Schulleitung) und vertreten die Anliegen der Integration und Förderung mehrsprachiger Migrantenkinder

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| AD-W-13 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| AD-D-13 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

AD-B-13



© PHBern

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Lehrkräfte mit Migrationshintergrund werden vermehrt gefördert und ausgebildet. Ihre Partizipation in Schule und Schulleitung wird verstärkt | Wirkungsgrad | | | | |
| AD-W-14 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| AD-D-14 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

AD-B-14

Ergänzung von Items zum Bereich "Allgemeindidaktische Kompetenzen und spezifisches interkulturelles Wissen von Lehrpersonen"
oder andere Hinweise:

AD-E-15



© PHBern

## Bereich 9: Sprachdidaktik

Allgemeine sprachdidaktische Gesichtspunkte - Förderung der Literalität (Lesen und Schreiben) - Spezifisches sprachdidaktisches und sprachpsychologisches Wissen / Können

Kreuzen Sie bitte Ihre Antwort zu den folgenden Fragen an:
**Frage 1:** Welchen Wirkungsgrad für die Verbesserung des schulischen Erfolg bzw. der schulisch-standardsprachlichen Kompetenzen von mehrsprachigen Migrantenkindern und -jugendlichen haben die in den Items genannten sprachdidaktischen Massnahmen?
**Frage 2:** Wie hoch schätzen Sie die Durchführbarkeit / Durchsetzbarkeit dieser Massnahmen ein?

| ? | **Allgemeine sprachdidaktische Aspekte:** | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Wirkungsgrad | | | | |
| SD-W-01 | Der Erwerb der schulischen Zielsprache geschieht mittels grammatikalischer und formalsprachlicher Tätigkeiten und Übungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SD-D-01 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SD-B-01

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Wirkungsgrad | | | | |
| SD-W-02 | Der Erwerb der schulischen Zielsprache geschieht kommunikations-, handlungs- und adressatenbezogen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SD-D-02 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SD-B-02

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Wirkungsgrad | | | | |
| SD-W-03 | Die Lehrpersonen unterscheiden zwischen schulisch-standardsprachlichen Kompetenzen (CALP) und den umgangssprachlich-dialogischen Fähigkeiten (BICS) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SD-D-03 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SD-B-03

| ? | Die Lehrpersonen vermitteln metasprachliche Kompetenzen (language awareness, éveil aux langues), indem sie die SchülerInnen für die Eigenheiten der verschiedenen Sprachen sensibilisieren (z.B. Sprachvergleiche, Funktionen der Sprache usw.) | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Wirkungsgrad | | | | |
| SD-W-04 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SD-D-04 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SD-B-04



© PHBern

?

Die Lehrpersonen beobachten den Wortschatz ihrer SchülerInnen regelmässig und systematisch und fördern dessen Erweiterung auf didaktisch wirksame Weise

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SD-W-05 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SD-D-05 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SD-B-05

?

Die Lehrpersonen besprechen mit den (Migranten-) Eltern in regelmässigen Abständen den Sprachstand ihres Kindes und treffen gemeinsam Massnahmen zur Förderung der Literalität in der Zielsprache

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SD-W-06 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SD-D-06 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SD-B-06

?

Die Lehrpersonen kommunizieren vom Kindergarten an bei jedem (vor-)schulischen Kontakt mit den SchülerInnen in der standardsprachlichen Zielsprache

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SD-W-07 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SD-D-07 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SD-B-07

?

**Entwicklung der Literalität**

Die Lehrpersonen führen ihre SchülerInnen an die systematische Verwendung von unterschiedlichen Textsorten im Lesen, Schreiben, Hörverstehen und Sprechen heran

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SD-W-08 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SD-D-08 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SD-B-08

?

Die Schule sichert für alle SchülerInnen einen ausreichenden Zugang zu Lesemedien (Bücher, PC, Internet, Zeitungen, Zeitschriften) und geschützten Orten für das Lesen und Schreiben

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SD-W-09 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SD-D-09 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SD-B-09



© PHBern

?

Die Lehrpersonen des Kindergartens und der ersten Primarklasse/Grundschulklasse bereiten die Kinder durch vielfältige Erfahrungen mit schriftlichen Texten (Bilderbücher, Vorlesen, Geschichten diskutieren usw.) auf die Welt der Texte vor

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SD-W-10 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SD-D-10 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SD-B-10

?

Die Lehrpersonen leiten die SchülerInnen vor allem in Verbindung mit dem Schreiben von eigenen Texten zur Verwendung einer korrekten Rechtschreibung und Grammatik an

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SD-W-11 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SD-D-11 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SD-B-11

?

Die Schule betreibt eine intensive Schreib- und Lesekultur in der schulischen Standardsprache und veranstaltet Anlässe zum Sprachbewusstsein (Lesenächte, Lesewettbewerbe, feste Lesezeiten im Unterricht, Schreibwerkstätten, Schülerzeitungen, Schülertheater, Erweiterung der Bibliothek)

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SD-W-12 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SD-D-12 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SD-B-12

?

Die Schule betreibt eine intensive Schreib- und Lesekultur in verschiedenen Herkunftssprachen aller SchülerInnen und veranstaltet Anlässe zum Sprachbewusstsein in diesen Sprachen (Lesenächte, Lesewettbewerbe, feste Lesezeiten im Unterricht, Schreibwerkstätten, Schülerzeitungen, Schülertheater, Erweiterung der Bibliothek)

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SD-W-13 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SD-D-13 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SD-B-13

?

Die Lehrpersonen ermutigen mehrsprachige Migrantenkinder dazu, in ihrer Herkunftssprache zu lesen und zu schreiben

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SD-W-14 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SD-D-14 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SD-B-14



© PHBern

?

Die Lehrpersonen lesen ihren SchülerInnen viel vor und bieten ihnen auch andere Lesemodelle an

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SD-W-15 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SD-D-15 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SD-B-15

?

Die Schule organisiert gemeinsame Sprachlernangebote für Kinder und Eltern (z.B. Family-Literacystunde, gemeinsame Lektüre)

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SD-W-16 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SD-D-16 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SD-B-16

?

Die mehrsprachigen Migrantenkinder besuchen ausserschulische sprachliche Stützangebote zur Förderung der Literalität (Schreiben und Lesen)

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SD-W-17 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SD-D-17 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SD-B-17

?

**Spez. sprachliches und sprachpsychologisches Wissen:**

Die Lehrpersonen verfügen über Kenntnisse von entwicklungs- und sprachpsychologischen sowie soziologischen Konzepten der Bilingualität

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SD-W-18 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SD-D-18 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SD-B-18

?

Die Lehrpersonen verfügen über Kenntnisse von Konzepten und Modellen zum Umgang mit Mehrsprachigkeit (z.B. Konzepte des DaZ-Unterrichts, Immersionsprogramm usw.) und passen ihren Unterricht entsprechend an

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| SD-W-19 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SD-D-19 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SD-B-19



© PHBern

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die Lehrpersonen beherrschen einzelne Einwanderersprachen | Wirkungsgrad | | | | |
| SD-W-20 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SD-D-20 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SD-B-20

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die DaZ-Lehrpersonen verfügen über eine intensive Zusatzqualifikation (Nachdiplomkurse oder Zertifikatslehrgang) | Wirkungsgrad | | | | |
| SD-W-21 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| SD-D-21 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

SD-B-21

Ergänzung von Items zum Bereich "Sprachdidaktik"
oder andere Hinweise:

SD-E-22



© PHBern

## Bereich 10: Elternarbeit und Zusammenarbeit mit dem Elternhaus

### Einbezug der Eltern in Schule und Unterricht - Elterninformation - Aufgabenteilung zwischen Elternhaus und Schule

Kreuzen Sie bitte Ihre Antwort zu den folgenden Fragen an:
**Frage 1:** Welchen Wirkungsgrad für die Verbesserung des schulischen Erfolges bzw. der schulisch-standardsprachlichen Kompetenzen von mehrsprachigen Migrantenkindern und -jugendlichen haben die beschriebenen Aspekte der Beziehung zwischen Elternhaus und Schule?
**Frage 2:** Wie hoch schätzen Sie den Grad der Durchführbarkeit / Durchsetzbarkeit dieser Massnahmen ein?

| ? | **Direkter Einbezug von Eltern in die Schule:** | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die Schule bezieht die (Migranten-)Eltern in Überlegungen zur Sprachförderung, zur Förderung des Schulerfolges und zur Beurteilung ihrer Kinder verbindlich ein | Wirkungsgrad | | | | |
| EL-W-01 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| EL-D-01 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

EL-B-01

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die (Migranten-)Eltern werden von der Schule in beratende und ähnliche Funktionen einbezogen (Beraten, Übersetzen, Vermitteln, Planen usw.) | Wirkungsgrad | | | | |
| EL-W-02 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| EL-D-02 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

EL-B-02

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die (Migranten-)Eltern werden aktiv in den Unterricht einbezogen (Unterrichtsassistenz, sporadische Teilnahme am Unterricht und Ähnliches) | Wirkungsgrad | | | | |
| EL-W-03 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| EL-D-03 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

EL-B-03

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die Schule bezieht (ausländische) Elternvertretungen in die interne schulische Planung und Entwicklung beratend mit ein | Wirkungsgrad | | | | |
| EL-W-04 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| EL-D-04 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

EL-B-04



© PHBern

?

In Schulbehörden (Elterngremien, Elternbeirat, Schulkommission auf Gemeindeebene u. Ä.) sind die verschiedenen grösseren Bevölkerungs- und Sprachgruppen angemessen vertreten

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| EL-W-05 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| EL-D-05 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

EL-B-05

?

Die (Migranten-)Eltern werden frühzeitig über die verschiedenen Übertrittsverfahren informiert und eingebunden

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| EL-W-06 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| EL-D-06 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

EL-B-06

?

Die (Migranten-)Eltern verfügen über das Recht zur Einflussnahme und Mitsprache bei Übertrittsverfahren und Übertrittsentscheidungen

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| EL-W-07 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| EL-D-07 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

EL-B-07

?

Die Lehrpersonen pflegen regelmässig informelle, partnerschaftliche Gespräche mit den (Migranten-) Eltern

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| EL-W-08 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| EL-D-08 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

EL-B-08

?

Die Lehrpersonen besuchen die (Migranten-)Eltern zu Hause

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| EL-W-09 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| EL-D-09 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

EL-B-09



© PHBern

**Elterninformationen:**

| | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die Schulleitung und die Lehrpersonen führen Veranstaltungen durch, an welchen die Erwartungen der Schule, die Rechte und Pflichten und die speziellen Probleme der mehrsprachigen Migrantenkinder angesprochen werder | Wirkungsgrad | | | | |
| EL-W-10 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| EL-D-10 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

EL-B-10

| | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Schulleitung und Lehrpersonen führen Informationsveranstaltungen in den Herkunftssprachen ihrer SchülerInnen durch. Sie passen ihre Kommunikation und Informationsunterlagen so an, dass auch die weniger bildungsnahen und/oder anderssprachigen Eltern angesprochen werden | Wirkungsgrad | | | | |
| EL-W-11 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| EL-D-11 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

EL-B-11

| | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Vor der Einschulung der mehrsprachigen Migrantenkinder werden die Eltern über die Situation der Schule, Lern- und Förderangebote, sensible Übergänge und allfällige Selektionsprinzipien informiert | Wirkungsgrad | | | | |
| EL-W-12 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| EL-D-12 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

EL-B-12

| | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die Aufnahmegespräche mit den Eltern der Neuankömmlinge während des Schuljahres werden von der Schule sorgfältig geplant und durchgeführt | Wirkungsgrad | | | | |
| EL-W-13 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| EL-D-13 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

EL-B-13

| | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die Lehrpersonen besprechen mit den (Migranten-) Eltern die Gestaltung einer optimalen Lernumgebung im Elternhaus und treffen gemeinsam mit den Eltern entsprechende lernförderliche Massnahmen | Wirkungsgrad | | | | |
| EL-W-14 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| EL-D-14 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

EL-B-14



© PHBern

?

Die Schule bietet Elternberatungen über das Verhältnis von Erst- und Zweitsprache in der Familie und der Schule an

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| EL-W-15 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| EL-D-15 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

EL-B-15

?

Die Schule bietet Sprachkurse mit niederschwelligen Eingangsvoraussetzungen für die Eltern mehrsprachiger Migrantenkinder an

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| EL-W-16 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| EL-D-16 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

EL-B-16

?

Die Schule bietet gemeinsame Eltern-Kind-Sprachkurse an

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| EL-W-17 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| EL-D-17 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

EL-B-17

?

**Aufgabenteilung: Elternhaus - Schule**

Die Schule achtet streng darauf, dass die SchülerInnen ihre (Haus-)Aufgaben weitgehend selbständig, d.h. ohne die Hilfe der Eltern / Familie lösen können

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| EL-W-18 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| EL-D-18 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

EL-B-18

?

Die (Migranten-)Eltern unterstützen die Kinder bei den Hausaufgaben und fördern dadurch besonders auch ihre schulsprachliche Entwicklung

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| EL-W-19 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| EL-D-19 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

EL-B-19



© PHBern

| ? | Die Migranteneltern unterstützen die Förderung sowohl der schulischen Zielsprache als auch der schulischen Herkunftssprache ihrer Kinder (z.B. indem sie den Besuch der HSK- oder MEU-Kurse für ihr Kind unterstützen) | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Wirkungsgrad | | | | |
| EL-W-20 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| EL-D-20 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

EL-B-20

Ergänzung von Items zum Bereich "Elternarbeit und Zusammenarbeit mit dem Elternhaus" oder andere Hinweise:

EL-E-21



© PHBern

## Bereich 11: Qualitätskontrolle, Monitoring und Zusammenarbeit der Lehrerschaft

Veränderungen und Reformen im Bereiche des Qualitätsmanagements, des Monitorings und der supervisorischen Zusammenarbeit von Lehrpersonen

Kreuzen Sie bitte Ihre Antwort zu den folgenden Fragen an:
**Frage 1:** Welchen Wirkungsgrad für die Verbesserung des schulisch-sprachlichen Erfolgs von mehrsprachigen Migrantenkindern und -jugendlichen haben die in den Items beschriebenen Qualitätskontrollen und -massnahmen ?
**Frage 2:** Wie hoch schätzen Sie den Grad der Durchführbarkeit / die Durchsetzbarkeit dieser Massnahmen / Reformen ein?

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Zur kontinuierlichen Verbesserung der schulischen Leistungen der Jahrgangskohorten der mehrsprachigen Migrantenkinder nutzt die Schule ein kohärentes System der Qualitätskontrolle oder des Schulmonitorings | Wirkungsgrad | | | | |
| QM-W-01 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| QM-D-01 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

QM-B-01

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die Schule nutzt die Ergebnisse der regelmässigen Qualitätskontrolle und der regelmässigen Leistungsmessungen zur Verbesserung der Schülerleistung, indem sie spezifische Ziele setzt und entsprechende Massnahmen ergreift | Wirkungsgrad | | | | |
| QM-W-02 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| QM-D-02 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

QM-B-02

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die Schule überprüft durch Qualitätskontrolle, dass die zielsprachliche Förderung der SchülerInnen in allen Fächern und durch alle Lehrpersonen durchgeführt wird | Wirkungsgrad | | | | |
| QM-W-03 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| QM-D-03 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

QM-B-03

| ? | | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die Lehrpersonen führen gegenseitige Unterrichtshospitationen, Intervisionen, Qualitätsmonitoring und Supervisionen hinsichtlich Multikulturalität und Multilingualismus durch | Wirkungsgrad | | | | |
| QM-W-04 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| QM-D-04 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

QM-B-04



© PHBern

?

Die Schule fördert klassenübergreifende, kooperative Handlungsansätze unter den Lehrpersonen (gemeinsames Planen, Durchführen und Evaluieren des Unterrichts) auch hinsichtlich Multilingualismus

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| QM-W-05 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| QM-D-05 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

QM-B-05

?

Die Lehrpersonen der Regelklassen und der Klassen mit herkunftssprachlichem Unterricht (HSK, MEU usw.) arbeiten in gezielter Weise zur sprachlichen Förderung der mehrsprachigen Migrantenkinder zusammen

| | sehr gering | gering | hoch | sehr hoch | keine Antwort |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wirkungsgrad | | | | |
| QM-W-06 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Grad der Durchführbarkeit | | | | |
| QM-D-06 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen und Begründungen:

QM-B-06

Ergänzung von Items zum Bereich "Qualitätskontrolle, Monitoring und Zusammenarbeit der Lehrerschaft" oder andere Hinweise:

QM-E-07



© PHBern

**Schlussfrage:**
Stellen Sie sich vor, Sie sollten aus der Liste der 22 soeben betrachteten thematischen Massnahmenbereiche, die fünf wichtigsten einer Schule vorschlagen, um den schul-sprachlichen Erfolg mehrsprachiger Migrantenkinder wesentlich zu fördern. Welche wären diese fünf Bereiche? Kreuzen Sie diese bitte in der folgenden Liste an.

| | | |
|---|---|---|
| VO-01 | Vermehrte Berücksichtigung der Herkunftssprachen und der Interkulturalität in **Lehrplänen/Lehrmitteln und Lehrmaterial** | 0 |
| VO-02 | **Schulleitbilder:** Berücksichtigung der Situation von mehrsprachigen Migrantenkindern in Schulleitbildern und Umsetzung der darin enthaltenen Aussagen | 0 |
| VO-03 | **Sozialpolitische Massnahmen** | 0 |
| VO-04 | Einführung von integrativen **Zweisprachigkeitsmodellen in den Schulen** | 0 |
| VO-05 | Ausbau **vorschulischer Erziehungsmodelle** mit besonderer Berücksichtigung der Situation mehrsprachiger Migrantenkinder. | 0 |
| VO-06 | **Veränderung der Klassenform und Klassengrösse** | 0 |
| VO-07 | Ausbau und Optimierung des **Deutsch-als-Zweitsprache-Unterrichts (DaZ)** | 0 |
| VO-08 | Systematische und förderorientierte **Begutachtung sprachlicher Kompetenzen** mehrsprachiger Migrantenkinder | 0 |
| VO-09 | Ausbau und verbesserte Nutzung von **Schulnetzwerken und ausserschulischen Bildungsangeboten** | 0 |
| VO-10 | Schaffung integrierter, differenzierter und durchlässiger **Sekundarstufe-I-Modelle** | 0 |
| VO-11 | **Reform bestehender Selektionssysteme und differenzierte Leistungsbeurteilung / Laufbahnentscheide** mit besonderer Berücksichtigung der Situation mehrsprachiger Migrantenkinder | 0 |
| VO-12 | **Vermeidung und Kontrolle** von institutioneller Diskriminierung | 0 |
| VO-13 | Ausbau allgemeindidaktischer Kompetenzen im Bereich der **individuellen Lernförderung und der Lerndifferenzierung** auch in Hinblick auf die spezifische Situation mehrsprachiger Migrantenkinder | 0 |
| VO-14 | Aufbau von **positiven schulischen und schulsprachlichen Selbstkonzepten** bei mehrsprachigen Kindern | 0 |
| VO-15 | Vergrösserung von **interkulturellem Wissen bei Lehrpersonen** und Einbezug von **Fachpersonen mit vertieften Kenntnissen im Bereich der Interkulturalität/Mehrsprachigkeit** in den Schulen | 0 |
| VO-16 | **Verbesserung des sprachdidaktischen Wissens und Könnens** von Lehrpersonen (auch im Hinblick auf die Situation mehrsprachiger Migrantenkinder) | 0 |
| VO-17 | Entwicklung der **Literalität** durch die gezielte **Förderung der Lese- und Schreibkultur** in der Schule | 0 |
| VO-18 | Aufbau und Anwendung von **spezifischem sprachlichem und sprachpsychologischem Wissen** bei Lehrpersonen | 0 |
| VO-19 | Verstärkung des direkten **Einbezugs von Eltern in die Schule** (Schulorganisation, Schulleitung, Schulbehörden) | 0 |
| VO-20 | Vermehrte frühzeitige und gezielte **Elterninformationen / Zusammenarbeit** (insbesondere auch bei Übergängen, Selektion, Laufbahnentscheidung usw.) | 0 |
| VO-21 | Klare und transparent kommunizierte **Aufgabenteilung: Elternhaus – Schule** | 0 |
| VO-22 | Aufbau und Ausbau einer **systematischen Qualitätskontrolle und von Monitoring,** auch im Hinblick auf die besondere Situation von mehrsprachigen Kindern | 0 |


© PHBern

## Weitere Ergänzungen - Hinweise - Kritik

KR-01

Vielen Dank für das Ausfüllen des Fragebogens!

Senden Sie den Fragebogen mit Ihren Angaben zur Person bis zum 15. Februar 2007 an:

Stephan Rösselet
Pädagogische Hochschule Bern / IVP
Brückenstrasse 73
Forschungsprojekt Sprachliche Kompetenzen
CH 3005 **Bern**



© PHBern